



1. ANWENDUNG

Die Bedieneinheit wurde für Industrieanwendungen, wie Schnellverschlussüren, Sektionaltüren bzw. schwere Schiebetüren gestaltet.

Gestattet:

- DMT: Magnetwahlschalter-Karte /int. Sicherheit / Öffnung.
- SRT BAND: Empfangskarte für das System WIRELESSBAND für Widerstands- und optische Bänder.
- SRT: Funkkarte für Sender mit 433 oder 868 MHz, je nach Modell.

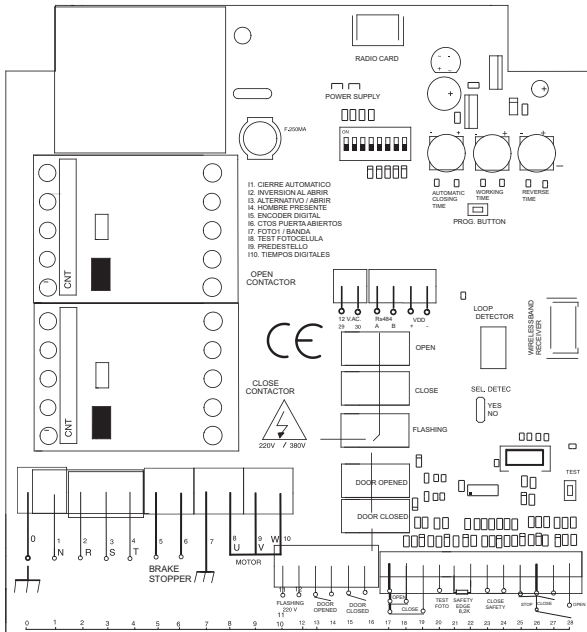
2. BETRIEB

Das Bedienfeld kann anhand der TEST-Platte CI aktiviert werden, Taster P.ÖFFNEN (26-28) oder anhand der Funkkarte. Die Betätigung wird durch die Aktivierung der entsprechenden FC beendet, die Beendigung der Betriebszeit bzw. der Strecke erfolgt über den Encoder.

Mit der Option 3 ON (EIN), wenn während der Öffnungsvorgangs eine Anweisung (Drucktaste öffnen oder Empfänger) gegeben wurde, wird der Vorgang beendet und es wird kein automatischer Schließvorgang ausgeführt.

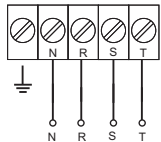
Indem auf STOPP gedrückt wird, wird die Tür angehalten. Es ist notwendig, die Tasten OPEN (GEÖFFNET) oder CLOSE (GESCHLOSSEN) zu drücken, um den Vorgang erneut zu aktivieren.

3. ANSCHLÜSSE

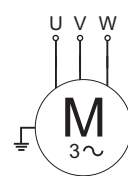


3.1 ANSCHLUSS VON STROMVERSORUNG UND MOTOR

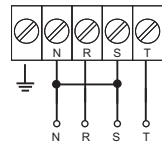
DREIPHASIGE SPANNUNG



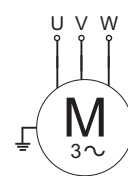
MOTOR 380V DREIPHASIG



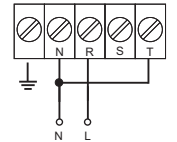
DREIPHASIGE SPANNUNG 220V



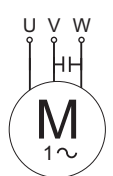
MOTOR 220V DREIPHASIG



MONOPHASIGE SPANNUNG



MOTOR 220V MONOPHASIG



3.2 MAGNETIC SCHLEIFE



OHNE SCHLEIFE SENSOR.

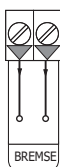


MIT SCHLEIFE SENSOR.

3.3 KLEMMEN

BREMSE

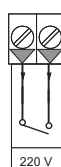
5 6



Spannungsfrei (Kontakt) bzw. 220v, je nach Modell

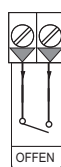
BLINKEN 220V

11 12



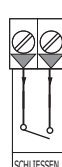
GEÖFFNETE TÜR

13 14



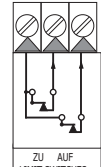
GESCHLOSSENE TÜR

15 16



AUF/ZU LAUF

17 18 19



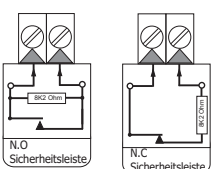
AUTOTEST

20



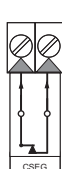
SICHERHEITSLAISTE (OPTION 7 ON)

21 22 21 22



SICHERHEIT ÖFFNEN (OPTION 7 OFF)

21 22



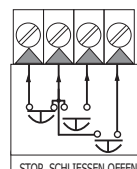
SCHLIESSEN SICHERHEITS

23 24



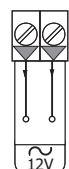
TASTE

25 26 27 28



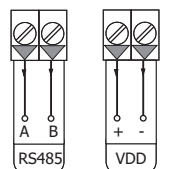
SPANNUNGS ZUBEHÖR

29 30



DIGITAL ENCODER

31 32 33 34



4. OPTIONEN

AUTO. ZULAUF		Das Tor schliesst auto. mit der zu lauf zeit	KONTAKT TOR		Kontakt Tor auf
		Kein auto. zu lauf			Kontakt Tor zu
INHIBITOR STOP BEI AUF		Die Taste Funktioniert nicht während der öffnung	LICHTSCHRANKE / SICHERHEITSLISTE		Eingang 25-26 konfiguriert als 8k2-Widerstand
		Alternative Taste für das Manöver.			Eingang 25-26 konfiguriert als N.C Kontakt
FUNKOFFENEN/ ALTERNATIV		Die Funkkarte / Drucktaster ÖFFNEN arbeitet als eine alternative Taste.	TEST FOTOCELULA		Aktiviert
		Die Funkkarte/ Drucktaster ÖFFNEN arbeitet als Drucktaster öffnen.			Behindert
TOT MANN*		Vorgänge mit Druckstastern ÖFFNEN und SCHLIESSEN sind ständig aktiviert.	VORBLITZE		Blink bevor das Tor öffnet und schliesst
		Öffnen und Schließen ohne Funktion Mann vorhanden.			Kein Blinken bevor das tor Öffnet und schliesst
DIGITAL ENCODER		Aktiviert	DIGITALE ZEITEN		Digitale Programmierung der Vorgangszeit.
		Behindert			Vorgangszeiten, laut Potentiometern

*Wenn OPTION 4 auf ON (EIN) und OPTION 3 ON (EIN) steht, führt die Bedienung die automatische Öffnung durch und das Schließen mit Mensch anwesend.
 Wenn OPTION 4 auf ON und OPTION 3 auf OFF (AUS) steht, führt die Bedienung das Öffnen und Schließen bei Mensch vorhanden durch.

5. ZEITPROGRAMMIERUNG

AUTOMATISCHEN SCHLIESSEN (GRÜN)



Stellt die Zeit der Schließung. Links, um abbiegen und rechts erhöhen
 Minimum - 6 bis 8 sek.
 Maximal - 110 Sek.

BETRIEB ZEIT (ROT)



Stellt die Zeit des Schließens und Öffnens. Links, um abbiegen und rechts erhöhen
 Minimum - 6 bis 8 Sekunden
 (1m DIP5 auf)
 Maximal-85 sec (2m DIP5 auf)

ZEIT WENDUNG (WEIß)



Stellt die Zeit für Anlage Manöver Links, um abbiegen und RECHTS, um zu erhöhen.
 Minimum - 0,5 Sek.
 Maximum - 7,5 Sek.

6. DIGITAL ZEIT PROGRAMMIERUNG

TOR ZU	DRÜCKEN 1.5s	1 X BLINKEN	LOSSLASSEN	DER LED BLINK	AUF DRÜCKEN		TOR BEIM ÖFFNEN
ÖFFNEN	TOR AUF	ZU DRÜCKEN / ZU LAUF	FCA	WARTEN	AUF DRÜCKEN		TOR BEIM SCHLIESSEN WARTEN
				Die maximale Speicherkapazität beträgt 2 min. Danach stellt der Vorgang zu beenden und diese Grenze wird gespeichert. Ist die Programmierung aktiviert, aber nicht jede Übung durchgeführt wird, nach 1 Minute Programmierung ist deaktiviert. Während der Programmierung der Motor bewegt sich in einem langsamen Tempo.			
TOR ZU	AUF DRÜCKEN / ZU LAUF	LED OFF	SPEICHER				

8. TÜR-RELAIS OFFEN UND TÜR-RELAIS GESCHLOSSEN

Das Relais Tür-Offen wird aktiviert, wenn die Bedieneinheit die Position erreicht, die durch den Encoder bzw. durch das zu öffnende Bandende begrenzt ist. Das Relais Tür geschlossen wird aktiviert, wenn die Bedieneinheit die Position erreicht, die durch den Encoder bzw. durch das zu schließende Bandende begrenzt wird. Bei den Relais sind die Kontaktausgänge normalerweise offen, bei Erreichen der Position für Aktive schließt sich der Kontakt. Wenn Sie ein umgekehrtes Verhalten wünschen, muss die Option 6 aktiviert werden.

9. ENCODER RS 485 (KOSTAL)

Mit der Option I5 bei ON (EIN) kann die Bedieneinheit mit dem Digitalencoder RS485 funktionieren. Zur Programmierung des Encoders die folgenden Schritte anwenden:

Anfangsbedingungen:

Tür in Ruhezustand

Ein Drucktaster muss angeschlossen sein, um die Terminals 26-28 zu öffnen und ein Drucktaster, zum Schließen der Terminals 26-27

Option 5 auf ON

Die Drucktaster für Öffnen und Schließen dienen zur Einstellung der Position der Tür im geschlossenen und geöffnetem Zustand, während des Programmiervorgangs.

Vorgang:

Die Taste PROG 1 Sekunde lang drücken. Das LED PROG bleibt eingeschaltet.

Mit dem Drucktaster CLOSE (SCHLIESSEN) die Tür einstellen, bis die Schließposition erreicht wird.

Wenn diese eingestellt wurde, die Taste PROG 1 Sekunde lang drücken. Das LED PROG blinkt.

Mit dem Drucktaster OPEN (GEÖFFNET) die Tür einstellen, bis die geöffnete Position erreicht wird. (DEAD MAN) [Totmannbetrieb bzw. Eich-Modus]

Wenn dieser eingestellt wurde, die Taste PROG 1 Sekunde lang drücken.

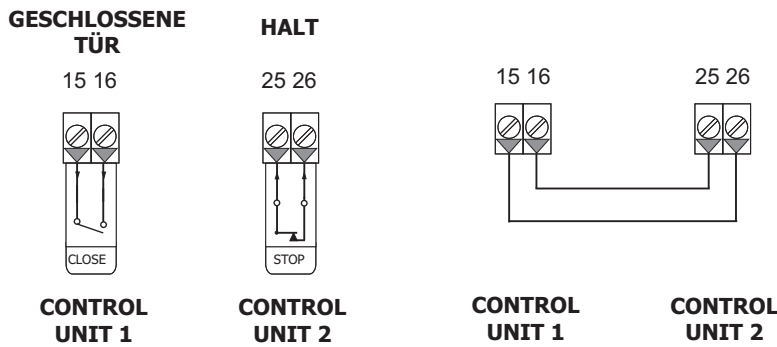
Der Ausgang für das Blinklicht wird aktiviert.

Drücken Sie den Drucktaster SCHLIESSEN.

Durch die Bedieneinheit wird der Motor angetrieben, bis er zur Position Tür geschlossen gebracht wird, und vorher eingestellt wurde und dieser geht aus dem Programmiervorgang heraus. LED PROG OFF (AUS).

10. FUNKTION SCHLEUSE

- Den Relaisausgang der geschlossenen Tür an den Eingang des Halts der folgenden Bedieneinheit anschließen

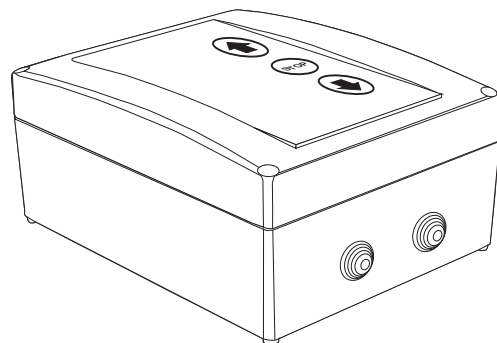
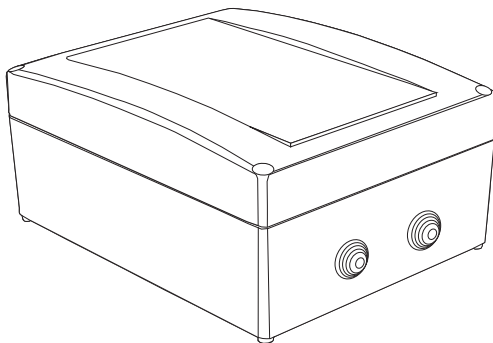


11. VERSIONEN

POWER 1R0

- POWER 1R0: Gerät mit Plastikkasten.

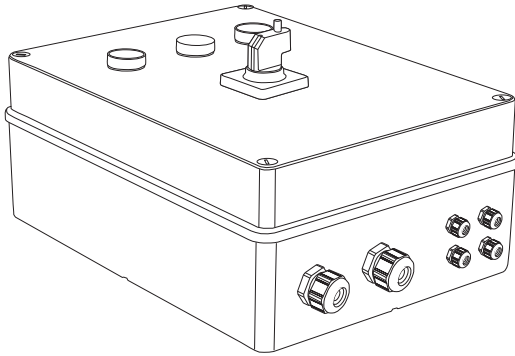
- POWER K 1R0: Gerät mit Plastikkasten und Drucktastern (Frontschaltfolie).



POWER I 1R0

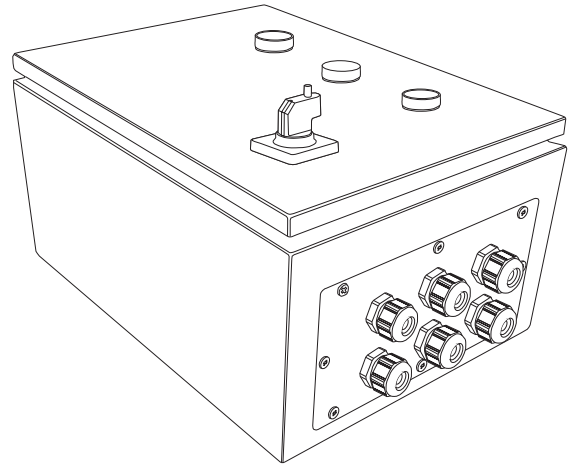
- POWER I 1R0: Gerät mit Plastikkasten, Drucktastern (HALT / STOPP), Trennschalter und Kontrolllampe.

- POWER GI 1R0: Gerät mit Plastikkasten, Drucktastern (HALT / STOPP), Trennschalter, Kontrolllampe und Motorschutzschalter.



- POWER IM 1R0: Gerät mit Metallkasten, Drucktastern (HALT / STOPP), Trennschalter und Kontrolllampe.

- POWER GIM 1R0: Gerät mit Metallkasten, Drucktastern (HALT / STOPP), Trennschalter und Kontrolllampe und Motorschutzschalter.



* Für den Wechsel von dem Drucktaster STOPP auf Pilzkopf-Notaus-Taster, nachlesen.

TECHNISCHE DATEN

Spannung	380/220V AC +/- 10%
Antrieb	220V / 380V 3HP
Antrieb leistung	1.5HP / 3HP
Ausgang zu behör	12V DC 500mA
Anschluss Tor	Freie Stromspannung
Anschluss blinker	220V 10A
Zeiten	De 8 sek a 80 seg
Zeit aut. Schliessen	De 5 sek a 120 seg
Funk platine	Optional
Loop Detector Card	Optional
Platine inhibitor Lichtschanke	Optional
Temperatur	0 a 70°

WARNUNG!!

- Installation, Inbetriebnahme, Änderungen und Nachrüstungen des WirelessBand-Systemes müssen durch qualifiziertes Personal durchgeführt werden.